

20.10.2024 -

4.5.2025

DAIGA

GRANTINA

Twice, 1966, Courtesy Kim Lim Estate / Turnbull Studio, Photo: Kim Lim © 2024, ProLitteris, Zurich

Daiga Grantina, *Atem, Lehm #1*, 2021, Courtesy the artist and Emalin, London, Photo: Toan Vu-Huu

Daiga Grantina
NOTES ON KIM LIM
20.10.2024 – 4.5.2025

Daiga Grantina
NOTES ON KIM LIM
20.10.2024 – 4.5.2025

DE

Die Ausstellung *Daiga Grantina. Notes on Kim Lim* zeichnet das Werk der singapurisch-britischen Künstlerin Kim Lim (1936-1997) in einer zeitgenössischen und assoziativen Untersuchung nach und stellt ihr Schaffen in einen Dialog mit den Skulpturen der lettischen Künstlerin Daiga Grantina (*1985). Das Œuvre Kim Lims umfasst abstrakte Skulpturen aus Holz und Stein sowie Arbeiten auf Papier, die das Zusammenspiel von Kunst und Natur reflektieren. Daiga Grantina verwendet in ihrer Praxis ein breites Spektrum alltäglicher Materialien, von synthetischen bis organischen, wobei sie Grenzen ihrer Verwendungsweise umkehrt oder überschreitet und so assoziative Formationen schafft. In den Skulpturen von Daiga Grantina finden sich bemerkenswerte Verwandtschaften und Parallelen zu den Arbeiten von Kim Lim, insbesondere in Bezug auf ihre Wandlungsfähigkeit und Elastizität, die für beide Künstlerinnen konstitutiv sind. Ebenso werden die Unterschiede zwischen den Werken deutlich, aus denen eine wirkungsvolle Spannung erwächst.

Es handelt sich um die erste Präsentation von Kim Lim in der Schweiz, die keine Retrospektive sein will, sondern ihr Werk aus einer künstlerischen Perspektive betrachtet. Die «Notizen» zu Lims Werk werden durch den Blick der Fotografin Katalin Deér und der Lyrikerin Ilma Rakusa in einer Künstlerinnenpublikation, die von Toan Vu-Huu gestaltet wird, erweitert sowie punktuell durch die Stimme der Klangkünstlerin und Komponistin Anna Zaradny ergänzt.

Kuratiert von Daiga Grantina und Stefanie Gschwend

EN

The exhibition *Daiga Grantina. Notes on Kim Lim* traces the work of the Singaporean-British artist Kim Lim (1936-1997) in a contemporary and associative exploration and places her oeuvre in dialogue with the sculptures of the Latvian artist Daiga Grantina (*1985). Kim Lim's oeuvre includes abstract sculptures made of wood and stone as well as works on paper that reflect on the relationship between art and nature. Daiga Grantina uses a wide range of everyday materials in her practice, from the synthetic to the organic, often reversing and transcending the boundaries of their traditional use to create associative formations. There are remarkable similarities and parallels between Daiga Grantina's sculptures and Kim Lim's works, particularly in terms of their mutability and elasticity, which are constitutive for both artists. At the same time, the differences between the works become clear, creating an effective tension.

Being the first presentation of Kim Lim's work in Switzerland, the exhibition is not intended to be a retrospective, but rather looks at her work from an artistic perspective. The 'notes' on Lim's work are complemented by the views of the photographer Katalin Deer and the poet Ilma Rakusa in an artist publication designed by Toan Vu-Huu, as well as by a vocal performance by the sound artist and composer Anna Zaradny.

Curated by Daiga Grantina and Stefanie Gschwend

Kunstmuseum / Appenzell

Kunstmuseum / Appenzell

Heinrich Gebert
Kulturstiftung

VERNISSAGE / OPENING

- SA / 19.10. /
15:30 NOTES ON KIM LIM – A CONVERSATION (ENG.)
Alex and Johnny Turnbull with Bianca Chu from the Estates of
Artists William Turnbull and Kim Lim / Kunstmuseum
- 18:00 ANSPRACHE / WELCOME
Stefanie Gschwend, Direktorin/Director / Kunstmuseum
- ab 19:00 FOOD / DRINKS / MUSIC
/ Kunsthalle
- BEGLEITVERANSTALTUNGEN / COLLATERAL EVENTS
- JEDEN MI /
16:00–16:30 KUNST ZUR VESPER (DT.)
Kurzführung durch die Ausstellung / Kunstmuseum
- DO / 5.12. / 18:45–19:45 /
SO / 30.3. / 11:00–12:00
KURATORINNENRUNDGANG (DT.)
mit Stefanie Gschwend, Direktorin/Kuratorin / Kunstmuseum
- SO / 16.2. /
15:00–16:00 ÖFFENTLICHE FÜHRUNG (DT.)
mit Domenika Chandra, Kunstvermittlerin / Kunstmuseum
- FR / 7.3. /
ab 17:00 FEST ZUR BUCHVERNISSAGE UND
AUSSTELLUNG ZUM RIEDFUNKEN IN DER ZIEGELHÜTTE
Zum Riedfunken entsteht im Appenzeller Verlag ein umfassender Bild-
band mit Textbeiträgen von Monica Dörig, Stefanie Gschwend,
Roland Inauen und Agathe Nisple, konzipiert von Peter Zimmermann.
Initiiert wurde das Projekt von Roman Signer. Organisiert vom
Funkenverein Ried Appenzell, der Korp. Stiftung Ried, der Kunsthalle
Appenzell, Monica Dörig, Roland Inauen, Alfred Koller, Guido
Koller, Agathe Nisple, Alexandra und Roman Signer und Peter Zimmer-
mann. / Kunsthalle
- DO / 1.5. /
18:15–19:45 LE FOYER IN PROCESS / DAIGA GRANTINA (DT.)
Kathleen Bühler (Kuratorin Zürich) spricht mit Daiga Grantina über
ihren Arbeitsprozess und aktuelle Recherchen. Im Anschluss ist die
Kunstbar *Heute Tankrevision* geöffnet. / Kunstmuseum
- SO / 4.5. /
TAGESPROGRAMM / DAY PROGRAMME
NOTES ON KIM LIM / KUNSTMUSEUM
- 11:00–12:00 KÜNSTLERINNENGESPRÄCH (DT.)
Daiga Grantina im Gespräch mit Stefanie Gschwend, Kuratorin
- 12:00–13:30 FEINE FRÜHLINGSGERICHTE / LUNCH
- 14:00–15:00 ANNA ZARADNY'S NOTES ON KIM LIM
Anna Zaradny (*1977) ist Klangkünstlerin, bildende Künstlerin,
Komponistin und Improvisatorin. Mit ihrer Stimme reagiert sie auf
die Ausstellung *Daiga Grantina. Notes on Kim Lim*.
- 15:00–16:00 BUCHVERNISSAGE / BOOK LAUNCH
Apéro und Vernissage des Künstlerinnenbuches zur Ausstellung
mit einer fotografischen Spur von Katalin Deér, Lyrik von Ilma Rakusa
und einem freien Text von Daiga Grantina.

WORKSHOPS & SONDERVERANSTALTUNGEN

- DO / 24.10. / 28.11. / 6.2. / 13.3. / 3.4. /
19:00–21:00 (16–27 Jahre)
OFFENES ATELIER FÜR JUNGE
Aktuelle Kunst entdecken und kreativ gestalten im Atelier mit
Domenika Chandra, auf Anmeldung / Kunsthalle
- FR / 8.11. /
17:00–21:00 ERZÄHLNACHT
Die Volksbibliothek, der Bücherladen und die Kunsthalle laden
gemeinsam zur Erzählnacht ein. Infos auf der Webseite.
- MI / 30.10. / 6.11. / 13.11. / 20.11. / 27.11. / 4.12. /
13:30–15:30 (ab Kindergarten), 15:30–17:30 (ab 4. Klasse)
GOOFE-ATELIER
Kinder erkunden Kunst, Haus und Umgebung und gestalten im Atelier,
CHF 5 pro Kind, auf Anmeldung / Kunsthalle
- MI / 13.11. / 8.1. / 12.2. / 26.3. /
19:00–21:00 KUNST UND TÖPFERN
Aktuelle Kunst betrachten und tonen im Atelier mit Domenika Chandra,
CHF 30 für Erwachsene, CHF 15 für Jugendliche, auf Anmeldung
/ Kunsthalle
- SA / 23.11. /
Restaurant 18:30 / Vorstellung 20:00
SCHERTENLAIB UND JEGERLEHNER: ANGESAGT
Musikkabarett – by Kulturgruppe Appenzell / Kunsthalle
- MI / 11.12. / 22.1. / 26.2. / 23.4. /
19:00–21:00 KUNST UND GLASIEREN
Aktuelle Kunst erkunden und glasieren im Atelier mit Domenika
Chandra, CHF 30 für Erwachsene, CHF 15 für Kinder, auf Anmeldung
/ Kunsthalle

- SA / 8.2. /
Restaurant 18:30 / Vorstellung 20:00
FRÖLEIN DA CAPO: GEKRITZEL, GESANG,
GELOOPE UND GEHUPE
Die Ein-Frau-Show – by Kulturgruppe Appenzell / Kunsthalle
- SA / 22.3. /
Restaurant 18:30 / Vorstellung 20:00
MARC HALLER: DIE SYMPHONIE DES LEBENS
Comedy & Zauberkunst – by Kulturgruppe Appenzell / Kunsthalle
- MO / 7.4.–MI / 9.4. /
ab 10:00 KINDERKULTURTAGE 2025
Die Kinderkulturtage bieten Schüler*innen der 1. bis 6. Primarklasse
viele Möglichkeiten, sich mit Kunst, Tanz, Musik, Baukultur und
Geschichte vertraut zu machen. / Kunsthalle
- SA / 10.5. /
Restaurant 18:30 / Vorstellung 20:00
DUO LAPSUS: MEHR PRO GRAMM?
Erlebnis-Komik – by Kulturgruppe Appenzell / Kunsthalle
- Anmeldungen Kunstvermittlung an:
info@kunsthalleappenzell.ch, 071 788 18 60
- Unsere aktualisierte Agenda finden Sie unter /
You can find our updated agenda at: kunstmuseum-kunsthalle.ch

RINGOFENKONZERTE

- FR / 25.10. /
19:30 RINGOFENKONZERT
Laudate pueri Dominum – Stephanie Pfeffer, Capriccio Barockorchester
/ Kapuzinerkloster Appenzell
- FR / 6.12. /
19:30 RINGOFENKONZERT
A la recherche de Lully – La Cetra d'Orfeo / Kunsthalle
- Das Jahresprogramm 2025 der Ringofenkonzertere wird im November
publiziert. / The 2025 annual programme of the Ringofen Concerts
will be published in November.

- DO / 7.11. / 5.12. / 2.1. / 6.2. / 6.3. / 3.4. / 1.5. /
20:00–ca. 23:00
KUNSTBAR / ART BAR HEUTE TANKREVISION
Jeden ersten Donnerstag im Monat Barbetrieb mit Stefanie Gschwend,
Direktorin, am Tresen – Ausstellungen geöffnet bis 20:00 /
Every first Thursday of the month art bar with Stefanie Gschwend,
director, at the counter – Exhibitions open until 8 p.m.

KUNSTBIBLIOTHEK / ART LIBRARY

Während der Sanierung ist die Bibliothek digital zugänglich: /
During the renovation, the library is accessible digitally:
bvsga.ch/kma-khzh

KUNSTVERMITTLUNG / ART EDUCATION

Die Kunstvermittlung bietet vielfältige Möglichkeiten für Gruppen
und Schulklassen sowie Privatpersonen oder Firmen. Infos auf unserer
Webseite, Anfragen an: / Art education offers a wide range of
opportunities for groups and school classes as well as private individuals
or companies. Information on our website, enquiries to:
kunstvermittlung@kunsthalleappenzell.ch

PROGRAMM FÜR SCHULKLASSEN

Workshops im Zeitraum 21.10.2024–2.5.2025, Zyklus 1–3 und weiter-
führende Schulen, Termin nach Absprache, Kosten pauschal CHF 120
(Schulklassen AI: CHF 60), Dauer: 90 Minuten, weitere Informationen
auf unserer Webseite und kunstvermittlung@kunsthalleappenzell.ch

KUNSTMUSEUM APPENZELL

Unterrainstrasse 5 / 9050 Appenzell / T +41 71 788 18 00
info@kunstmuseumappenzell.ch / kunstmuseum-kunsthalle.ch

ÖFFNUNGSZEITEN / OPENING HOURS

Mi–Fr 12–18:00 (bis Oktober / until October)
Mi–Fr 14–17:00 (ab November / from November)
Sa–So 11–17:00

Die Kunsthalle bleibt wegen Sanierung bis 7.3. geschlossen /
Kunsthalle closed until 7 March due to renovation

ERWEITERTE ÖFFNUNGSZEITEN / EXTENDED OPENING HOURS

Jeden ersten Donnerstag im Monat / Every first Thursday of the month
Do / 7.11. / 5.12. / 2.1. / 6.2. / 6.3. / 3.4. / 1.5. / 17:00–20:00,
Gratiseintritt / Free entry
Danach / Afterwards *Heute Tankrevision* / Kunstmuseum